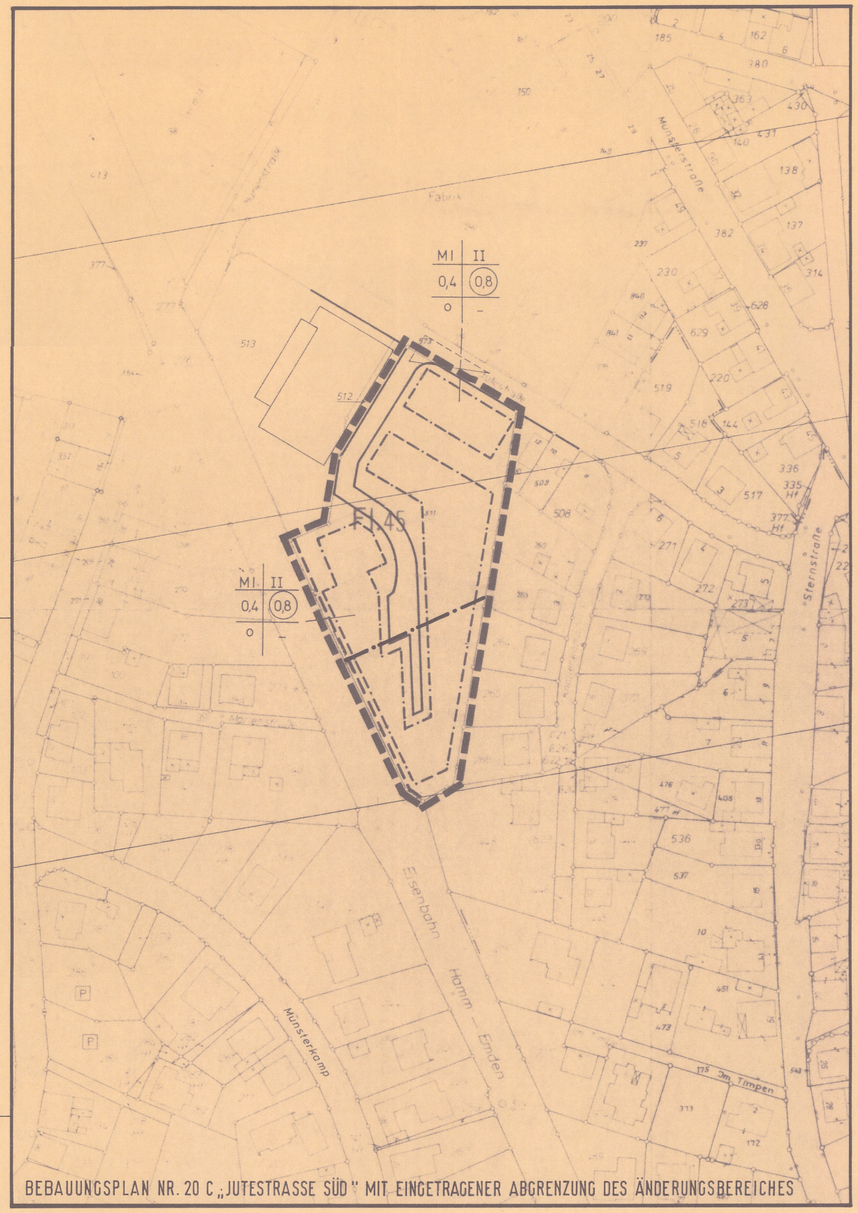
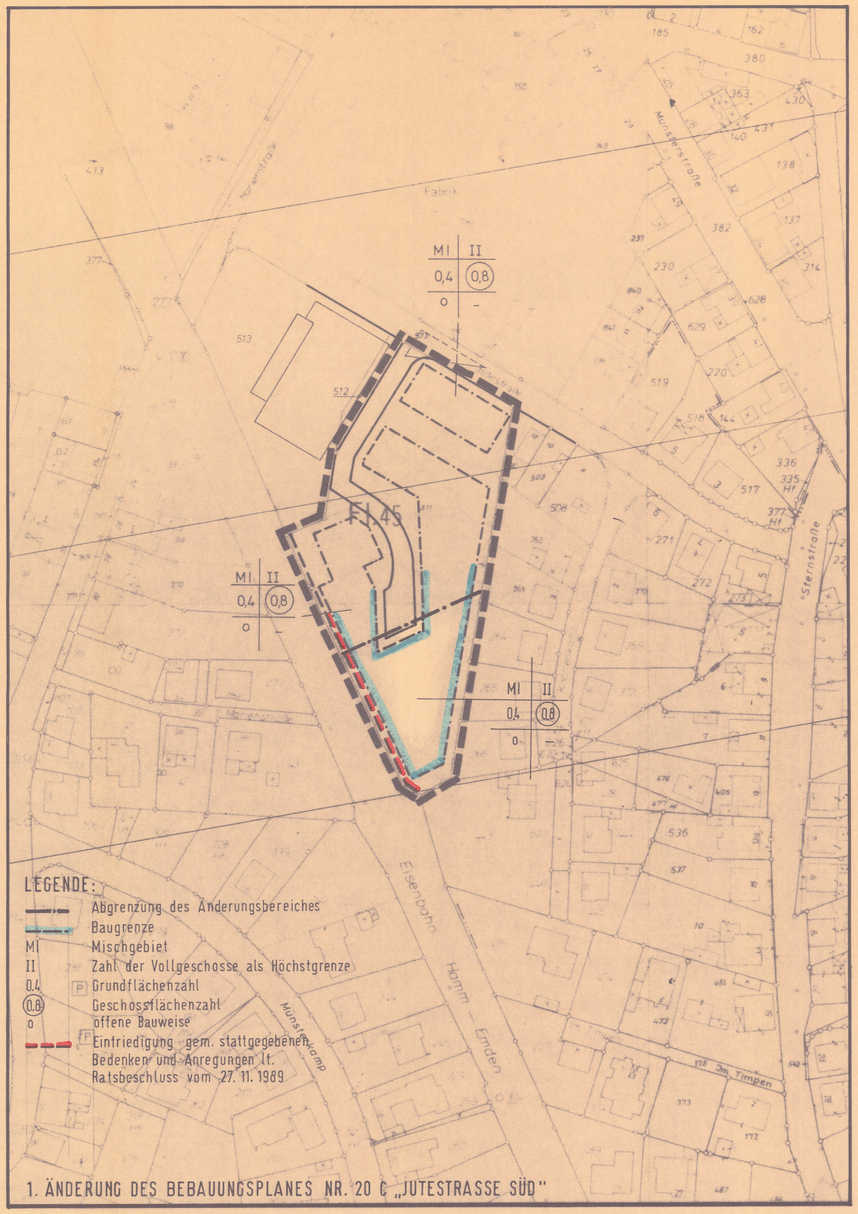
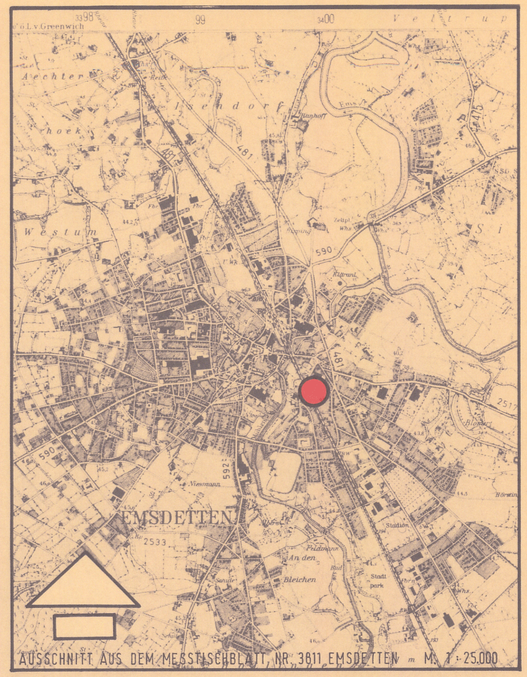


BEBAUUNGSPLAN NR. 20 C „JUTESTRASSE SÜD" MIT EINGETRAGENER ABGRENZUNG DES ÄNDERUNGSBEREICHES



1. ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES NR. 20 C „JUTESTRASSE SÜD"



AUSSCHNITT AUS DEM MESSTISCHBLATT, NR. 3611 EMSDETTEN m. M. 1 : 25.000

Stadt Emsdetten

Der Stadtdirektor
Dez.: III-61/Stadtplanungsamt

Bebauungsplan Nr. 20 C
„Jutestraße Süd"
1. vereinfachte Änderung

Flur: 45	Maßstab: 1 : 1.000

Zu diesem B-Plan gehören:
- Teil II = Textliche Festsetzungen
- Begründung

Aufgestellt: 11/94
Emsdetten, den 14.11.1994
In Vertretung:

gez. Buschmeyer
Techn. Beigeordneter

Diese vereinf. And. des Bebauungsplanes wurde gemäß § 2 BauGB vom Rat der Stadt Emsdetten
am 20.12.1994
beschlossen.

Emsdetten, den 23.02.1995

gez. Meyer zu Altenschildesche
Bürgermeisterin

Diese Änderung des Bebauungsplanes hat mit der Begründung gemäß § 3 (2) BauGB in der Zeit
vom
bis
öffentlich ausgelegen.

Emsdetten, den

Der Stadtdirektor
In Vertretung
Techn. Beigeordneter

Diese vereinf. And. des Bebauungsplanes wurde gemäß § 10 BauGB vom Rat der Stadt Emsdetten
am 21.02.1995
als Satzung beschlossen.

Emsdetten, den 23.02.1995

gez. Meyer zu Altenschildesche
Bürgermeisterin

gez. Ströhmer
Ratsmitglied

gez. Lammers
Schriftführer

Diese Änderung des Bebauungsplanes ist gemäß § 11 BauGB mit Verfügung
vom Az.:
genehmigt worden.

Laut Verfügung
vom Az.:
wird die Verletzung von Rechtsvorschriften nicht geltend gemacht.

Münster, den

Der Regierungspräsident
im Auftrage
Oberregierungsbaurat

Die Erteilung der Genehmigung dieser vereinf. Änderung des Bebauungsplanes –

Die Durchführung des Anzeigeverfahrens zu dieser vereinf. Änddes Bebauungsplanes –

wurde gemäß § 12 BauGB am 24.02.1995 ortsüblich bekannt gemacht.

Mit der Bekanntmachung ist die vereinf. Änddes Bebauungsplanes in Kraft getreten.

Die vereinf. And. des Bebauungsplanes liegt mit der dazugehörigen Begründung öffentlich aus.

Emsdetten, den 22.02.1995
gez. Meyer zu Altenschildesche
Bürgermeisterin

Rechtsgrundlagen:

1. Die einschlägigen Bestimmungen des BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 08. Dezember 1986 (BGBl. I. S. 2253), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22. April 1993 (BGBl. I. S. 466).
2. § 81 BauO NW 1984 in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. Juni 1984 (GV NW S. 419, SGV NW 232), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24. November 1992 (GV NW S. 467).
3. Die einschlägigen Bestimmungen der BauN VO in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Januar 1990 (BGBl. I. S. 132), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22. April 1993 (BGBl. I. S. 466).
4. §§ 4 und 28 der GO NW in der Neufassung vom 13. August 1984 (SGV NW 2023), zuletzt geändert durch Gesetz vom 03. April 1992 (GV NW S. 124)
5. Planzeichenverordnung 1990 vom 18. Dezember 1990 (BGBl. I. S. 58).